



D2D-Anmeldung

Merkblatt für Arztpraxen zur D2D-Registrierung

Version: 2.0
Stand: 08.03.2006

Ansprechpartner KVNO:

Frau Hochheim
Fon (0211) 5970 – 8006
Fax (0211) 5970 – 9006
eMail: silke.hochheim@kvno.de

Herr Eschweiler
Fon (02 11) 59 70 – 80 08
Fax (02 11) 59 70 – 90 08
eMail: franz-josef.eschweiler@kvno.de

weitere Infos unter: www.kvno.de oder www.d2d.de

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|----------|
| 1 | <u>DATENÜBERMITTLUNG MIT D2D</u> | 3 |
| 1.1 | Möglichkeiten der D2D-Anbindung | 3 |
| 1.1.1 | D2D direkt | 3 |
| 1.1.2 | D2D über VPN-Provider | 4 |
| 1.2 | D2D-Anwendungen | 5 |
| 2 | <u>ANMELDEVERFAHREN</u> | 5 |
| 2.1 | D2D-Registrierung für Leistungserbringer und Einrichtung | 5 |
| 2.1.1 | Mitglieder der KVNO | 5 |
| 2.1.2 | Leistungserbringer medizinischer Einrichtungen außerhalb der KVNO | 5 |
| 2.1.2.1 | <i>DALE-UV-Anwender.....</i> | <i>5</i> |
| 2.1.2.2 | <i>Leistungserbringer mit anderen D2D-Anwendungen</i> | <i>6</i> |
| 2.2 | Personen- und Einrichtungsschlüssel, PIN und PIN-REC | 6 |
| 2.3 | Wie erhalte ich Personen- / Einrichtungsschlüssel, PIN und PIN-REC? | 6 |
| 2.3.1 | Verfahren 1 - Postident | 7 |
| 2.3.2 | Verfahren 2 - Persönliche Abholung | 7 |
| 2.4 | Was mache ich mit Registrierungs-CD und PIN / PIN-REC? | 7 |
| 3 | <u>ANLAGE: FORMULAR ZUR D2D-ANMELDUNG</u> | 7 |

1 Datenübermittlung mit D2D

D2D ist eine zeitgemäße und sichere zwischenärztliche Kommunikationstechnik. Sie ist eine Ergänzung zur Praxis- oder Kliniksoftware und muss für eine Anwendung vom Softwarehaus in das bestehende Praxis-(Klinik)system integriert werden. D2D eignet sich damit idealerweise z.B. für die elektronische DMP-Dokumentation (weitere Anwendungen s.u.). D2D ist ein eingetragenes Markenzeichen der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein und basiert auf dem PaDok-Konzept des Fraunhofer Instituts für Biomedizinische Technik (IBMT). Den erfolgreichen Einsatz dieser Technologie dokumentieren die hohen Zuwachsraten von D2D-Anwendern (siehe auch www.d2d.de).

1.1 Möglichkeiten der D2D-Anbindung

Die D2D-Anbindung der Praxen/Einrichtungen kann über zwei unterschiedliche Wege erfolgen. Der erste Weg entspricht dem „direkten“ Verfahren der D2D-Anbindung über eine ISDN-Wählverbindung mit Rufnummernüberprüfung.

Dieses Verfahren heißt „**D2D direkt**“

Beim zweiten Weg ist der Zugang zu den Diensten von D2D auch über spezielle VPN-Provider möglich, die bei den entsprechenden KVen zertifiziert worden sind. Virtuelle Private Netzwerke (VPN) sind sichere Netze, die eine komplett verschlüsselte, von außen unangreifbare Verbindung zwischen den Kommunikationspartnern auf IP-Basis (Internet Protokoll) ermöglichen. In Verbindung mit VPN kann auch DSL genutzt werden.

Dieses Verfahren heißt: „**D2D über VPN-Provider**“

Für beide Varianten gelten folgende Vorgaben:

- **Registrierung als D2D-Dienst-Teilnehmer**

Jeder D2D-Teilnehmer muss aus Sicherheitsgründen (Ausschluss unbefugter Nutzer) vor dem Einsatz einer D2D-Anwendung durch die KVNO oder eine andere teilnehmende KV registriert werden. Diese Registrierung kann in speziellen Fällen mittelbar auch über andere D2D-Diensteanbieter (z.B. HVBG) erfolgen.

- **D2D-Funktionstest**

Für die jeweilige D2D-Anwendung (oder D2D-Dienst) hat das Softwarehaus einen erfolgreichen D2D-Funktionstest bei der KVNO durchgeführt.

Weitere Anforderungen für eine Praxis/Einrichtung zur Teilnahme an den Verfahren „**D2D direkt**“ und „**D2D über VPN-Provider**“ sind im folgenden beschrieben:

1.1.1 D2D direkt

| | |
|---|---|
| ISDN-Anschluss und ISDN-Router ¹ | <p>Der physikalische Anschluss der Praxis an die Kommunikationsinfrastruktur erfolgt über einen ISDN-S0-Mehrgeräte-Anschluss (Euro-ISDN). Das Endgerät auf Praxisseite ist aus Sicherheits-(und Performance-) Gründen ein ISDN-Router. Die ISDN-Anbindung muss für den Router eine reservierte MSN zur Verfügung haben und das ISDN-Merkmal „Caller Line Identification“ (CLID, Rufnummernübermittlung) muss freigeschaltet sein.</p> <p>Ist der Router an einer Telefonanlage mit Anlagenanschluss angeschlossen, so kann nicht garantiert werden, dass die Verbindung funktioniert. Es ist in diesem Fall, selbst wenn eine Verbindung letztendlich</p> |
|---|---|

¹ Nach einer nur für das Jahr 2005 eingeräumten Übergangszeit ist die Installation eines ISDN-Routers für die D2D-Anbindung über das Verfahren „D2D-direkt“ ab 01.01.2006 aus Gründen der Datensicherheit für alle Teilnehmer zwingend erforderlich.

| | |
|---|---|
| | hergestellt werden kann, mit organisatorischem Mehraufwand und gegebenenfalls mit Mehrkosten zu rechnen. |
| D2D-Anbindung mit windows-fähigem Rechner und D2D-Client-Software | <p>Auf einem der in der Praxis befindlichen Rechner muss die D2D-Client-Software installiert sein. Idealerweise sollte dieser Rechner aus Gründen der Sicherheit und Leistungsfähigkeit keine anderen Aufgaben haben. Er muss auch nicht besonders schnell und neu sein.</p> <p>Das Softwarehaus realisiert die Anbindung an die D2D-Dienste durch Integration der Schnittstellen der D2D-Client-Software in das Praxisverwaltungssystem.</p> |

1.1.2 D2D über VPN-Provider

Um den D2D-Teilnehmern die Vorteile der modernen Kommunikationsformen zu ermöglichen, ist es möglich, auch über spezielle Provider auf die verfügbaren Dienste zuzugreifen. Auf diese Weise lassen sich beispielsweise kostengünstige und schnelle Zugänge per DSL realisieren (überall dort, wo DSL möglich ist). Falls kein DSL verfügbar ist, kann als Rückfallposition hier ebenfalls auf ISDN zurückgegriffen werden. Die Provider, über die mit D2D kommuniziert werden kann, müssen eine KV-Zertifizierung vorweisen können. Folgende Voraussetzungen sind notwendig:

| | |
|--|---|
| DSL-Anschluss mit DSL-Router (kein DSL-Modem) oder ISDN-Anschluss und ISDN-Router (keine ISDN-Karte oder -Modem) sowie einen VPN-Router | <p>Der physikalische Anschluss der Praxis an die Kommunikationsinfrastruktur erfolgt entweder über DSL oder ISDN, je nach Verfügbarkeit. Wegen der deutlich günstigeren Tarife und der höheren Geschwindigkeit ist ein DSL-Anschluss empfehlenswert. Dieser kann über ISDN oder auch analog verfügbar sein. Falls kein DSL verfügbar ist, so ist ein ISDN-S0-Mehrgeräte-Anschluss (Euro-ISDN) erforderlich (siehe oben). Weiterhin brauchen Sie einen Vertrag mit einem so genannten VPN-Provider, der Ihnen einen VPN-gesicherten, KV-zertifizierten Netzzugang zu den D2D-Diensten garantieren kann. Dabei muss der DSL-Anschluss nicht zwingend von Ihrem VPN-Provider geliefert werden. Teil des Vertrages mit dem VPN-Provider ist ein VPN-Router, der mit hoher Sicherheit einen kryptografisch gesicherten Kanal zu einem VPN-Access-Point und damit zum D2D-Dienst aufbaut. Organisation, Installation und Betrieb der sicheren Infrastruktur ist Aufgabe dieses VPN-Betreibers. Dieser registriert Sie auch als berechtigten Benutzer an Ihrem „privaten“ Netz in Abstimmung mit den Regeln der KV. Er vergibt so genannte Zertifikate für den sicheren Verbindungsaufbau über IPsec (ein heute nach dem Stand der Technik nicht knackbares Protokoll) zwischen Ihrem VPN-Router und dem Access-Point des Providers. Der VPN-Provider muss von der KV zertifiziert sein.</p> |
| D2D-Anbindung | <p>Ihr Softwarehaus informiert Sie über die Ausstattung mit Hard- und Software, sowie die möglichen VPN-Provider, um Sie an die gewünschten Dienste von D2D anzuschließen. Die von Ihrem Softwarehaus unterstützten Anwendungen (eDMP, Online-Abrechnung, eArztbrief etc.) erfahren Sie von Ihrem Softwarehaus oder auf der Homepage der KVNO:</p> <p style="text-align: center;"> http://www.kvno.de/mitglieder/d2d/index.html oder unter http://www.d2d.de </p> |

1.2 D2D-Anwendungen

Die nachfolgend aufgezeigten D2D-Anwendungen sind derzeit möglich; die Realisierung im jeweiligen Praxiscomputersystem ist herstellerabhängig:

- eDMP-Dokumentation (z.Zt. Diabetes mellitus Typ 2, KHK), eArztbrief, eÜberweisung, eKrankenhauseinweisung, eDiabetesdokumentation (Strukturvertrag), Online-Abrechnung mit der KV Nordrhein, Elektronische Dokumentation zur Früherkennungs-Koloskopie (eKoloskopie).
- DALE-UV (Online-Datenaustausch bg-licher Geschäftsvorfälle mit den gesetzlichen Unfallversicherungsträgern).²
- Die D2D-Anwendungen eRezept, eNotfallakte und eFallakte befinden sich zur Zeit in Entwicklung.

2 Anmeldeverfahren

2.1 D2D-Registrierung für Leistungserbringer und Einrichtung

Jeder D2D-Teilnehmer muss vor Einsatz einer D2D-Anwendung durch die KVNO oder eine andere KV registriert sein. Im Rahmen dieser Registrierung werden Schlüsselpaare (geheim/öffentlich) und zugehörige PINs vergeben. Der öffentliche Schlüssel wird auf dem D2D-Server bei der KVNO hinterlegt und ist damit für alle D2D-Teilnehmer verfügbar. Der geheime Schlüssel ist und bleibt ein Geheimnis der Einrichtung oder der Person und sollte als solches behandelt werden.

Die in D2D verwendeten Schlüssel dienen der Erzeugung einer elektronischen Signatur zur Entschlüsselung vertraulicher Daten und zur Authentisierung (= Identitätsbeweis) der Person, für die der Schlüssel ausgestellt ist. So kann z.B. ein Sender unter Verwendung des öffentlichen Schlüssels des Empfängers diesem eine verschlüsselte Nachricht zukommen lassen, die nur mit dem geheimen Schlüssel des Empfängers wieder entschlüsselt werden kann.

2.1.1 Mitglieder der KVNO

beantragen die D2D-Registrierung mit Übersendung des in der Anlage aufgeführten Antragsformulars **D2D-Anmeldung und Registrierung** an folgende Adresse:

**Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
Competence Center „IT in der Arztpraxis“
Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf**

Wichtig: Antragsformular(e) müssen der KVNO im Original vorliegen!

Per Fax (Fax-Nr.0211 / 5970-9006) übermittelte Anträge können lediglich zur Vorbereitung der Registrierungs-CD(s) benutzt werden, die Zustellung der Schlüssel erfolgt aber erst nach Vorliegen der vollständigen Anträge im Original.

2.1.2 Leistungserbringer medizinischer Einrichtungen außerhalb der KVNO

2.1.2.1 DALE-UV-Anwender

beantragen die Teilnahme am elektronischen Datenaustausch mit Leistungserbringern direkt beim HVBG:

**Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften
DALE-UV
Alte Heerstraße 111, 53754 Sankt Augustin.**

² Bitte beachten: Leistungserbringer außerhalb der KVNO beantragen die Teilnahme am Datenaustausch DALE-UV direkt beim HVBG (siehe Kap. 2.1.2.1)

Hierzu verwenden Sie bitte das Antragsformular **D2D-Anmeldung und Registrierung** (siehe Anlage).

Ansprechpartner DALE-UV:

Projektleitung:
Dr. Jens Gebhard
Tel.: 02241/231-1444
E-Mail: projektleitung@dale-uv.de

Support:
Constantin M. Kreiß
Tel.: 02241/231-1330
E-Mail: support@dale-uv.de

2.1.2.2 Leistungserbringer mit anderen D2D-Anwendungen

beantragen die D2D-Registrierung mit Übersendung des in der Anlage aufgeführten Antragsformulars sowie einer beglaubigten Urkunde für die Tätigkeit als Arzt (Approbationsurkunde) oder Psychotherapeut an die unter Kapitel 2.1.1 genannten Adresse.

2.2 Personen- und Einrichtungsschlüssel, PIN und PIN-REC

Man unterscheidet zwei unterschiedliche Schlüssel mit den jeweils dazugehörigen unterschiedlichen PINs :

- **Personenschlüssel**
Dieser Schlüssel identifiziert eine natürliche Person, hier den Arzt für den er ausgestellt wurde. Der Schlüssel hat somit Unterschriftencharakter, die damit erstellten Dokumente erhalten eine gewisse Rechtsverbindlichkeit.
- **Einrichtungsschlüssel:**
Dieser Schlüssel dient dem Schutz von Informationen gegen unbefugtes Lesen oder Verändern. Von dieser PIN müssen Sie alle berechtigten Ärzte aus Ihrer Praxis bzw. alle Mitarbeiter/innen, die Postabholerlaubnis haben sollen, in Kenntnis setzen.
- **PIN³**
Eine bei D2D eingesetzte PIN besteht aus genau 6 Ziffern. Mit der entsprechenden PIN aktivieren Sie in Ihrem System den zugehörigen Schlüssel.
- **PIN-REC (PIN-Recovery-Code)**
Sollten Sie Ihre PIN vergessen oder verloren haben, gibt es eine sichere Lösung, diese PIN wiederherzustellen.
Jeweils für Personenschlüssel und Einrichtungsschlüssel wird eine separate PIN-REC erzeugt. Die PIN-REC ist eine mehrstellige Codenummer. Mit dieser PIN-REC ist es möglich, Ihre PIN wiederherzustellen; hierzu befindet sich ein einfach zu bedienendes Programm für die PIN-Wiederherstellung auf der Registrierungs-CD. PIN und ggf. PIN-REC erhalten Sie zusammen nach Erhalt der Registrierungs-CD mit separater Post in einem verschlossenen Spezial-Umschlag. Verwahren Sie PIN und PIN-REC wie ein Geheimnis an einem sicheren Ort.

Nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch (siehe Antragsformular **D2D-Anmeldung und Registrierung**) archiviert die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein die PIN-REC zu Ihrer Sicherheit. So können Sie für den Fall, dass Ihre PIN nicht mehr auffindbar ist, bei der KV Nordrhein (Tel.: 0211 / 5970-8006) die PIN-REC anfordern, sobald Ihre Identität festgestellt worden ist. Sie erhalten schnellstmöglich über den Postweg an die registrierte Adresse den verschlossenen Spezialumschlag mit der angeforderten PIN-REC.

2.3 Wie erhalte ich Personen- / Einrichtungsschlüssel, PIN und PIN-REC?

Personen- und Einrichtungsschlüssel werden auf CD (=Registrierungs-CD) gespeichert. PIN und PIN-REC werden auf einem speziellen Durchschreibe-Papier – unsichtbar für KV-Mitarbeiter – ausgedruckt. Verwahren Sie die Registrierungs-CD(s) und auch PIN / PIN-REC an einem sicheren Ort auf. Ihre PIN in unbekanntenen Händen erlaubt unter Umständen ande-

³ Persönliche Identifikations-Nummer

ren Personen, an Ihrer Stelle elektronische und sogar rechtsverbindliche Unterschriften zu leisten. Für die Übergabe der Registrierungs-CD(s) und PIN / PIN-REC sind zwei Verfahren möglich:

2.3.1 Verfahren 1 - Postident

- Übermittlung der Registrierungs-CD mittels Postident-Verfahren
- Anschließende Übermittlung der PIN / PIN-REC im Spezial-Umschlag mit einfachem Brief

Postident-Verfahren Registrierungs-CD

Nach Antragseingang wird die Registrierungs-CD über ein **Postident-Verfahren** dem Adressaten unter Vorlage eines amtlichen Ausweises (Personalausweis/Reisepass) persönlich zugestellt.

Die Zustellung der Sendung erfolgt an die vom Antragsteller angegebene Praxisadresse.

! Die Übergabe der Sendung kann nur persönlich erfolgen, eine Vollmacht ist nicht möglich. !

Der Antragsteller wird ca. 3-4 Tage vor Zustellung von der KVNO darüber benachrichtigt. Der genaue Zustelltag /-Uhrzeit kann leider durch die Post nicht zugesichert werden.

Kann die Sendung durch den Zusteller nicht persönlich übergeben werden, erhält der Antragsteller eine Zustellbenachrichtigung. Die Sendung kann dann noch innerhalb von 7 Werktagen bei der angegebenen Postfiliale abgeholt werden.

Übermittlung der PIN

Die Übermittlung der zugehörigen PIN/PIN-REC erfolgt nach Eingang der Empfangsbestätigung mit auf dem Postweg mit einfachem Brief im verschlossenen Spezial-Umschlag.

! Bitte benachrichtigen Sie uns unbedingt , falls der Spezial-Umschlag mit der PIN geöffnet und für Dritte lesbar gewesen sein könnte. !

2.3.2 Verfahren 2 - Persönliche Abholung

Mitgliedern der KVNO bleibt natürlich auch nach vorheriger Anmeldung vorbehalten, die Registrierungs-CD zusammen mit der zugehörigen PIN und PIN-REC direkt bei der KVNO-Hauptstelle in Düsseldorf **persönlich unter Vorlage eines amtlichen Ausweises (siehe oben)** abzuholen.

2.4 Was mache ich mit Registrierungs-CD und PIN / PIN-REC?

Die Registrierungs-CD(s) mit den entsprechenden Softwareschlüsseln werden von Ihrem Softwarehaus in das Praxisverwaltungssystem implementiert. Halten Sie diesbezüglich Rücksprache mit Ihrem Softwarehaus. Das Softwarehaus ist jedoch keinesfalls berechtigt, Auskunft über die von Ihnen verwendete PIN / PIN-REC zu verlangen.

3 Anlage: Formular zur D2D-Anmeldung

nächste Seite

D2D-Anmeldung und Registrierung

Antrag bitte senden an:
 Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
 CoC IT in der Arztpraxis
 Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf

Für die elektronische Signatur sowie zur Transportsignatur und zum Abholen der elektronischen Post benötigen Sie bei D2D-Anwendungen Schlüsselpaare mit zugehöriger PIN. Einzelpraxen erhalten jeweils ein Schlüsselpaar/PIN für Ihre Person und ein Schlüsselpaar/PIN für Ihre Praxis. Bei Gemeinschaftspraxen gibt es ein Schlüsselpaar/PIN für die Praxis und für jeden D2D-beantragenden Arzt je ein Schlüsselpaar/PIN. Die Übermittlung der Schlüssel/PIN erfolgen im PostIdent-Verfahren der Post AG durch die KV Nordrhein. Die Signatur mit Ihrem persönlichen Schlüssel/PIN hat den Charakter einer eigenhändigen Unterschrift, während die zur Praxis/Einrichtung gehörende Schlüssel/PIN zur Transportsignatur und zum Abholen der elektronischen D2D-Post berechtigt.

1

nur 1x je Praxis / Einrichtung ausfüllen

| | |
|--|---------------------------|
| Angaben zur PRAXIS / EINRICHTUNG | KV-Nr. (falls vorhanden): |
| <input type="checkbox"/> Einzelpraxis <input type="checkbox"/> Gemeinschaftspraxis <input type="checkbox"/> Praxisgemeinschaft <input type="checkbox"/> stationäre Einrichtung/Institut | |
| Telefon (Praxis) _____ | Fax (Praxis) _____ |
| Praxisbezeichnung (z.B. „Diabetologische Schwerpunktpraxis“) _____ | |
| Straße, Haus-Nr. (Praxis) _____ | |
| Postleitzahl, Ort (Praxis) _____ | |
| Hersteller u. Name Praxissoftware _____ | |
| ggf. Name des D2D-Kommunikationsmoduls _____ | |
| WICHTIG ! ISDN-Nr (bzw. MSN): (!) über die Ihre D2D-Kommunikation abgewickelt werden soll | |
| Ich bin damit einverstanden, dass die KV Nordrhein den PIN-Recovery-Code (=PIN-REC – analog zur PUK beim Handy) für die Praxis/Einrichtungs-PIN archiviert (s. Kap. 2.2 dieses Merkblattes) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |

2

jeder Leistungserbringer ausfüllen

| | |
|--|--|
| Angaben zur PERSON | <i>Erläuterung:</i> Die Abfrage Ihrer persönlichen Adresdaten ist erforderlich, da die zu erstellenden Signatur-Schlüssel eindeutig Ihnen als Person und nicht Ihrer Praxis zugeordnet werden müssen. |
| Titel, Vorname, Name _____ | |
| Straße, Haus-Nr. (Privatadresse) _____ | |
| Postleitzahl, Ort (Privatadresse) _____ | |
| Medizin. Fachrichtung (z.B. Chirurgie) _____ | eMail-Adresse (optional) _____ |
| Ich bin damit einverstanden, dass die KV Nordrhein den PIN-Recovery-Code (=PIN-REC – analog zur PUK beim Handy) für meine persönliche PIN archiviert (s. Kap. 2.2 dieses Merkblattes) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| Diese Angabe ist nur bei BG-Abrechnung (DALE-UV) für jeden teilnehmenden Leistungserbringer erforderlich: IK-Nummer: _____ | |

3

bitte immer ausfüllen

| | |
|--|---|
| Hiermit bestätige ich, dass alle oben eingetragenen Daten vollständig und korrekt sind. Datenschutzhinweis: Die angegebenen Daten werden datentechnisch erfasst und gespeichert; die Daten dienen ausschließlich der Administration des Netzzuganges und werden zu keinem anderem Zweck verwendet. Datum Unterschrift des Arztes/Leistungserbringers | <u>lesbarer</u> Praxis- oder Einrichtungsstempel |
|--|---|

Ausfüllhinweise:

- Einzelpraxen füllen 1x alle drei Kästchen **1 2 3** aus.
- Gemeinschaftspraxen/Einrichtungen füllen für den ersten D2D-Teilnehmer 1x alle drei Kästchen **1 2 3** aus. Für jeden weiteren D2D-Teilnehmer zusätzlich bitte dieses Formular kopieren und die Kästchen **2** und **3** ausfüllen.